

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude

(296) (498)

BzA-ID	801367739934252
Erfassungsdatum	2026-08-26 13:43:48
Ablaufdatum	2027-02-26

Daten der Antragstellerin oder des Antragstellers (Bitte ergänzen)

Vorname:
Name/Firma/Kommune(bei WEG: Name der bevollmächtigten Person):

Hinweise für Antragstellerin/ Antragsteller

Diese Bestätigung ist kein Kredit-oder Zuschussantrag. Den Kredit oder Zuschuss müssen Sie vor dem Vorhabensbeginn beantragen.

Ihre nächsten Schritte als Antragstellerin oder Antragsteller:

Bei Antragstellung im Produkt 296:

Sie ergänzen die fehlenden Angaben zu den Daten der Antragstellerin oder des Antragstellers, unterschreiben die Bestätigung zum Antrag und reichen die vollständige Bestätigung inklusive aller Seiten bei Ihrem kreditausreichenden Finanzierungsinstitut ein.

Bei Antragstellung im Produkt 498:

Sie ergänzen die fehlenden Angaben zu den Daten der Antragstellerin oder des Antragstellers, unterschreiben die Bestätigung zum Antrag und reichen die vollständige Bestätigung inklusive aller Seiten direkt bei der KfW ein.

Investitionsobjekt

Adresse des Investitionsobjekts	
 Straße*	Rottenbucher Str.
 Hausnummer	35f
Postleitzahl*	87662
 Ort*	Osterzell
 Land*	Deutschland
Investitionsobjekt	
Es handelt sich um ein:*	Mehrfamilienhaus

*: Diese Angaben sind Pflichtangaben. -: Es wurde keine Angabe gemacht

BzA-Version: 1.0.0

KfW, Frankfurt am Main - Dialogcenter: Telefon 0800 539 9002 (kostenfrei) - www.kfw.de

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Bank aus Verantwortung

(296) (498)

Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude

BzA-ID: 801367739934252

Das Vorhaben ist ein:*	Neubau
Angabe des Gebäudeniveaus	
Es ist geplant, folgendes Gebäudeniveau zu erreichen:*	KNN WG
Förderfähige Kosten	
Summe der auf die Antragstellenden entfallenden förderfähigen Kosten gemäß Merkblatt für den Neubau oder Ersterwerb des Gebäudes (inkl. MwSt.).(Bei Gebäuden mit mehr als einer Wohneinheit ggf. anteilige Kosten für die zu fördernde(n) Wohneinheit(en) bzw. auf den/die Antragsteller entfallenden Kosten)*	200.000,00 EUR
Wohnflächenoptimierung	
 Gesamtanzahl der Wohneinheiten im Gebäude nach Vorhabensdurchführung*	2
 Gesamtanzahl der Individualräume im Gebäude gemäß den Technischen Mindestanforderungen*	10
 Anzahl rollstuhlgerechter Wohneinheiten nach DIN 18040-2 (R-Standard) im Gebäude gemäß den Technischen Mindestanforderungen*	0
 gesamte Wohnfläche (gemäß Wohnflächenverordnung – WoFlV) aller neu geschaffenen Wohneinheiten im Gebäude*	200 m2
Wohneinheiten als Bemessungsgrundlage	
 Auf den/die Antragsteller/in entfallende(n) zu fördernde(n) Wohneinheit(en) nach Vorhabensdurchführung*	1
Es handelt sich um ein gemischt genutztes Gebäude (Wohn- und Nichtwohnnutzung)*	Nein

Basisangaben

Angaben zur Berechnung	
 Beheiztes Gebäudevolumen (Ve)*	875,6 m3
 Wärmeübertragende Umfassungsfläche (A)*	430,4 m2
 Gebäudenutzfläche (AN)*	280,2 m2
 Fensterfläche (AF)*	56,2 m2
 (Außen-) Türfläche (AT)*	2,5 m2
 Bauart des Gebäudes*	nicht leicht
 Bei dem Wohngebäude handelt es sich um folgenden Gebäudetyp*	einseitig angebaut
 Die Berechnung erfolgt nach*	DIN V 18599

*: Diese Angaben sind Pflichtangaben. -: Es wurde keine Angabe gemacht

BzA-Version: 1.0.0

KfW, Frankfurt am Main - Dialogcenter: Telefon 0800 539 9002 (kostenfrei) - www.kfw.de

Seite 2 von 11

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Bank aus Verantwortung

(296) (498)

Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude

BzA-ID: 801367739934252

Name und Version der verwendeten Software*	ZUB Helena v7.150
--	-------------------

Angaben energetische Kennwerte

Lebenszyklusanalyse	
Gemäß den Bilanzierungsregeln des QNG ermitteltes Global Warming Potential (Summe der Werte für gebäudebezogenen Teil sowie Betrieb und Nutzung) bezogen auf die Nettoraumfläche (NRF nach DIN 277) GWP100*	21,7 kg CO ₂ Äqui./m ² NRF*a
Gemäß den Bilanzierungsregeln des QNG ermitteltes Global Warming Potential für den Teil "Herstellung" (Summe der Module A1 bis A3) bezogen auf die Nettoraumfläche (NRF nach DIN 277) GWP100*	5,1 kg CO ₂ Äqui./m ² NRF*a
Gemäß den Bilanzierungsregeln des QNG ermitteltes Global Warming Potential für den Teil „Energieverbrauch im Betrieb des Gebäudes“ (Modul B6.1) bezogen auf die Nettoraumfläche (NRF nach DIN 277) GWP100*	10,0 kg CO ₂ Äqui./m ² NRF*a
Nettoraumfläche	
Netto-Raumfläche (NRF) nach DIN 277*	247 m ²
Netto-Raumfläche (NRF) nach DIN 277, beheizt*	247 m ²
Überwiegender Baustoff der tragenden Elemente des Hauses gemäß aktueller Planung *	Mauersteine mit integrierter Wärmedämmung
Überwiegender Dämmstoff im Bereich der Außenwände des Gebäudes gemäß aktueller Planung *	Dämmstoffe aus mineralischen Rohstoffen (z.B. Mineralwolle, Schaumglas, Calciumsilikat)
Überwiegender Dämmstoff im Bereich der Dächer des Gebäudes gemäß aktueller Planung *	Dämmstoffe aus mineralischen Rohstoffen (z.B. Mineralwolle, Schaumglas, Calciumsilikat)
Lebenszykluskosten	
Gemäß den Technischen Mindestanforderungen und mittels dem KNN-Berechnungstool ermittelter Anforderungswert für die projektspezifischen Kosten im Lebenszyklus je Quadratmeter Wohnfläche*	72,00 €
Gemäß den Technischen Mindestanforderungen und mittels dem KNN-Berechnungstool ermittelter (Ist-)Wert für die projektspezifischen Kosten im Lebenszyklus je Quadratmeter*	55,00 €
Bauwerkskosten	
Bauwerkskosten für das Gebäude nach DIN 276 der Kostengruppe 300 (ohne MwSt.) gemäß aktueller Kostenermittlung*	315.000,00 €
Bauwerkskosten für das Gebäude nach DIN 276 der Kostengruppe 400 (ohne MwSt.) gemäß aktueller Kostenermittlung*	75.000,00 €
Jahres-Primärenergiebedarf	
Jahres-Primärenergiebedarf Q _p für das Referenzgebäude (100 %-Wert) nach GEG Anlage 1 (Q _p -Referenzgebäude)*	66,1 kWh/(m ² a)

*: Diese Angaben sind Pflichtangaben. -: Es wurde keine Angabe gemacht

BzA-Version: 1.0.0

KfW, Frankfurt am Main - Dialogcenter: Telefon 0800 539 9002 (kostenfrei) - www.kfw.de

Seite 3 von 11

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Bank aus Verantwortung
(296) (498)

Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude

BzA-ID: 801367739934252

Berechneter Jahres-Primärenergiebedarf Qp nach GEG für das Effizienzhaus (Qp-Neubau)*	11,9 kWh/(m2a)
Transmissionswärmeverlust	
Auf die wärmeübertragende Umfassungsfläche bezogener spezifischer Transmissionswärmeverlust H'T für das Referenzgebäude (100 %-Wert) nach GEG Anlage 1 (H'T-Referenzgebäude)*	0,446 W/(m2K)
Berechneter auf die wärmeübertragende Umfassungsfläche des Gebäudes bezogener spezifischer Transmissionswärmeverlust H'T nach GEG für das Effizienzhaus (H'T-Neubau)*	0,311 W/(m2K)
Einsparung von Energie und CO2	
Berechnete absolute Einsparung des Jahres-Endenergiebedarfs als Differenz zwischen dem Wert für das gesetzliche Mindestanforderungsniveau im Neubau nach GEG und dem Wert für das Effizienzhaus.*	8.118 kWh/a
Berechnete absolute Einsparung des Jahres-Primärenergiebedarfs als Differenz zwischen dem Wert für das gesetzliche Mindestanforderungsniveau im Neubau nach GEG und dem Wert für das Effizienzhaus.*	6.862 kWh/a
Berechnete absolute Einsparung der Gesamtmasse der CO2-äquivalenten Emissionen als Differenz zwischen dem Wert für das gesetzliche Mindestanforderungsniveau im Neubau nach GEG und dem Wert für das Effizienzhaus. Die Treibhausgas-Reduktion ist nach den Vorgaben des GEG Anlage 9 „Umrechnung in Treibhausgasemissionen“ GEG zu berechnen.*	1.252 kg/a
Wärmebrücken	
Berücksichtigung von Wärmebrücken nach DIN V 18599-2, Abschnitt 6.2.5 in Verbindung mit DIN 4108 Beiblatt 2 und den Technischen Mindestanforderungen:*	über projektspezifischen Nachweis oder eine andere nach DIN V 18599-2, Abschnitt 6.2.5 in Verbindung mit DIN 4108 Beiblatt 2 zugelassene Methode mit einem auf die wärmeübertragende Umfassungsfläche bezogenen Wärmebrückenzuschlag
Wärmebrückenzuschlag*	0,080 W/(m2K)

Solarthermische Anlagen

Art der Solarthermischen Anlage	-
---------------------------------	---

Anlagen zur Stromerzeugung

Art der Stromerzeugung	-
------------------------	---

Maßnahmen Anlagentechnik

Zur Erreichung des geplanten energetischen Niveaus sind folgende Lüftungs- und Heizungsanlagen vorgesehen:

*: Diese Angaben sind Pflichtangaben. -: Es wurde keine Angabe gemacht

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Bank aus Verantwortung
(296) (498)

Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude

BzA-ID: 801367739934252

Lüftungsanlagen	
Einbau einer Lüftungsanlage	Bedarfsgeregeltes zentrales Abluftsystem
	Zentrale, dezentrale oder raumweise Anlage mit Wärmeübertrager
	Kompaktgerät
Heizungsanlagen	
Art der Heizungsanlagen*	Warmwasserbereitung
	Wärmepumpe
	Pufferspeicher
Warmwasserbereitung	
Warmwasserbereitung*	zentral
Wärmepumpe	
Wärmepumpe*	Beheizung über Wasser, elektrisch betrieben, Wärmequelle Luft
Pufferspeicher	
Das Volumen des Pufferspeichers beträgt*	1.000 Liter

Bestätigung der Expertin oder des Experten für Energieeffizienz

*: Diese Angaben sind Pflichtangaben. -: Es wurde keine Angabe gemacht

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude (296) (498)
BzA-ID: 801367739934252

Ich/Wir bestätige/n, dass die in dieser „Bestätigung zum Antrag“ unter den Punkten 1 bis 3 getätigten Angaben vollständig und richtig sind und dass ich/wir diese durch geeignete Unterlagen belegen kann/können.

Für eine Antragstellung im Produkt "Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment – Wohngebäude (296)":

- Ich/Wir versichere/versichern, dass mir/uns der Inhalt des Produktmerkblattes "Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude (296)" in der aktuell gültigen Fassung bekannt ist.

Für eine Antragstellung im Produkt "Klimafreundlicher Neubau Wohngebäude – Kommunen (498)":

- Ich/Wir versichere/versichern, dass mir/uns der Inhalt des Produktmerkblattes "Klimafreundlicher Neubau – Wohngebäude Kommunen (498)" in der aktuell gültigen Fassung bekannt ist.

Mir/Uns ist bekannt, dass die gekennzeichneten Angaben subventionserheblich im Sinne von § 264 des Strafgesetzbuches in Verbindung mit § 2 des Subventionsgesetzes sind (subventionserhebliche Tatsachen). Die vorsätzliche oder leichtfertige falsche Angabe oder unterlassene Mitteilung von subventionserheblichen Tatsachen ist nach den vorgenannten Vorschriften strafbar. Ich/Wir nehme/nehmen zudem zur Kenntnis, dass im Rahmen des Antragsprozesses noch weitere Daten zum Vorhaben, die subventionserhebliche Tatsachen darstellen, erforderlich sind und dass mich/uns gegebenenfalls ein Finanzierungspartner hierüber informieren wird.

- Ich/Wir erkläre/erklären mich/uns damit einverstanden, dass

- sämtliche mit dem Antrag oder im weiteren Verfahren eingereichte Daten, Unterlagen und Nachweise zu meinem/unseren Förderfall durch die KfW und/oder von dieser beauftragte Stellen zu Zwecken der Umsetzung des öffentlichen Förderauftrags/-programms verarbeitet werden und diese Daten und Unterlagen auch dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorschriften und, soweit zur Programmdurchführung erforderlich, zur Verfügung stehen.

- eingereichte Daten, Unterlagen und Nachweise von der KfW, dem BMWSB oder von diesen beauftragte Stellen im Rahmen des öffentlichen Förderauftrags auch für Zwecke der Statistik, der Evaluation, der wissenschaftlichen Begleitforschung, der Erfolgskontrolle im Sinne der Nummer 11a VV zu § 44 BHO und der Wirkungsmessung (das heißt der Durchführung förderspezifischer Analysen zur Effizienz des Mitteleinsatzes und zur Erreichung von Förderzielen) verwendet und ausgewertet sowie in anonymisierter Form für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit, der parlamentarischen Berichterstattung und des wissenschaftlichen Erkenntnisgewinns weiterverwendet werden können.

- zu den unter dem vorgenannten Spiegelstrich genannten Zwecken in angemessenem Umfang und soweit zweckentsprechend erforderlich auch weitere auswertungsrelevante, auch personenbezogene, Daten – unabhängig einer unmittelbaren Förderrelevanz, aber im Zusammenhang mit der Förderung stehend (wie beispielsweise die eingesparte Primärenergie oder eingesparte THG-Emissionen aus Energieeffizienz) – bei mir/uns innerhalb von maximal zehn Jahren nach Fertigstellung der geförderten Maßnahme angefragt werden dürfen und diese von mir/uns dem BMWSB, der KfW oder den damit beauftragten Stellen, auf entsprechende Anfrage, zeitnah zur Verfügung zu stellen sind.

- die KfW berechtigt ist, sämtliche Unterlagen für die Planung und Durchführung des geförderten Vorhabens zu Prüfungszwecken anzufordern.

- der KfW oder anderen Beauftragten des Bundes innerhalb der Mindestnutzungsdauer von zehn Jahren der geförderten Maßnahme auf Anforderung ein Betretungsrecht für eine Vor-Ort-Kontrolle des geförderten Gebäudes gewährt wird beziehungsweise zur Qualitätssicherung die geförderten Maßnahmen im Rahmen einer Unterlagen- beziehungsweise Vor-Ort-Kontrolle auf Grundlage eines qualifizierten Stichprobenkonzepts überprüft werden dürfen.

- die KfW oder der Bund für die Unterlagenanforderung und die Prüfung der Unterlagen Dritte beauftragen darf und diesen alle erforderlichen Daten zum Zwecke dieser Prüfungen übermitteln kann. Im Falle der Beauftragung Dritter durch die KfW werden diese zur Wahrung des Datenschutzes und des Bankgeheimnisses

*: Diese Angaben sind Pflichtangaben. -: Es wurde keine Angabe gemacht

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude
BzA-ID: 801367739934252

verpflichtet.

- die von mir/uns beauftragte Expertin oder der von mir/uns beauftragte Experte für Energieeffizienz auf Anforderung alle im Zusammenhang mit der Prüfung relevanten Informationen und Unterlagen der KfW zur Verfügung stellt und zu diesem Zweck eine direkte Kommunikation zwischen der Expertin oder dem Experten für Energieeffizienz und der KfW beziehungsweise von ihr/ dem Bund beauftragten Dritten erfolgen kann.

- ich/wir auf Nachfrage, insbesondere im Rahmen einer Evaluation unter Beachtung datenschutzrechtlicher Regelungen, innerhalb der Mindestnutzungsdauer von zehn Jahren der geförderten Maßnahme weitergehende Auskünfte gebe/geben und die Bereitschaft zur freiwilligen Nennung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit erfragt werden darf.

- die KfW alle vorhabenbezogenen Daten auch für eine Prüfung zur Qualitätssicherung der registrierten Expertin oder des registrierten Experten für Energieeffizienz an die Koordinierungsstelle der Expertenliste für Förderprogramme des Bundes weitergeben darf.

- die KfW im Rahmen meiner Registrierung als Expertin oder Experte für Energieeffizienz in der Expertenliste für Förderprogramme des Bundes unter www.energie-effizienz-experten.de alle vorhabenbezogenen Daten auch für eine Prüfung zur Qualitätssicherung an die Koordinierungsstelle der Expertenliste weitergeben darf.

Erklärung bei Ersterwerb eines Gebäudes

Ich/Wir bestätige/n, dass keine gleichzeitige Inanspruchnahme einer Förderung aus diesem Produkt und einer Förderung nach der Kälte-Klima-Richtlinie der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI), dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG), dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und der Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) für dieselben förderfähigen Kosten erfolgt.

Ich/Wir bestätige/n, dass für das zu erwerbende Gebäude beziehungsweise die zu erwerbende Wohneinheit keine Förderung in den von der KfW durchgeführten Förderprodukten "Bundesförderung für effiziente Gebäude Wohngebäude (261/461)", "Bundesförderung für effiziente Gebäude Kommunen (264/464)", "Bundesförderung Wohneigentum für Familien (300/308)", "Bundesförderung Klimafreundlicher Neubau – Wohngebäude (298/299)", "Bundesförderung Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment – Wohngebäude (296)" oder "Bundesförderung Klimafreundlicher Neubau Wohngebäude – Kommunen (498)" gewährt wurde.

Datenschutzerklärung

Ich bestätige, dass ich die Antragstellerin beziehungsweise den Antragsteller über die Erstellung der vorliegenden "Bestätigung zum Antrag" und die Übermittlung von Vorhabens- und gegebenenfalls personenbezogenen Daten an die KfW aufgeklärt und die Antragstellerin beziehungsweise den Antragsteller ebenfalls auf die vorstehend genannten Informationen der KfW zum Datenschutz und die Abrufbarkeit dieser unter den genannten Webadressen hingewiesen habe.

Daten des Energieeffizienzexperten

Vorname	Dipl.-Ing. (FH) Rainer
Nachname	Bäurle
Name meiner / unserer Firma (lt. Handelsregister)	Ingenieurbüro Bäurle
Straße	Mehlbichlstraße 11
Hausnummer	-
Postleitzahl	87600

*: Diese Angaben sind Pflichtangaben. -: Es wurde keine Angabe gemacht

BzA-Version: 1.0.0

KfW, Frankfurt am Main - Dialogcenter: Telefon 0800 539 9002 (kostenfrei) - www.kfw.de

Seite 7 von 11

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Bank aus Verantwortung
(296) (498)

Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude

BzA-ID: 801367739934252

 Ort	Kaufbeuren
Land	-
Telefonnummer	-
E-Mail-Adresse	rainer.baeurle@gmx.de
Expertenkategorie	BAFA, DENKMAL, KFW_EFFIZIENZHAUS_WOHNGEBAEUDE, KFW_EFFIZIENZHAUS_EINZELMASSNAHMEN, KFW_EFFIZIENZHAUS_NICHT_WOHNGEBAEU DE, DENKMAL_NWG, EFFIZIENZHAUS_NWG_EZM, LCA_NEUBAU_WG, LCA_NEUBAU_NWG,

Ort, Datum

Unterschrift der Energieeffizienz-
Expertin/des Energieeffizienz-Experten

Die o.g. Energieeffizienz-Expertin oder der o.g. Energieeffizienzexperte wurde von der KfW elektronisch
authentifiziert. Eine Unterschrift ist nicht erforderlich

Erklärungen der Antragstellerin oder des Antragstellers

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude (296) (498)
BzA-ID: 801367739934252

Ich/Wir bestätige/n, dass die in dieser "Bestätigung zum Antrag" getätigten Angaben vollständig und richtig sind und dass ich/wir diese durch geeignete Unterlagen belegen kann/können.
Für eine Antragstellung im Produkt "Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude (296)":

Ich/Wir versichere/versichern, dass mir/uns der Inhalt des Produktmerkblattes "Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment – Wohngebäude (296)" in der aktuell gültigen Fassung bekannt ist.

Für eine Antragstellung im Produkt "Klimafreundlicher Neubau Wohngebäude – Kommunen (498)":

Ich/Wir versichere/versichern, dass mir/uns der Inhalt des Produktmerkblattes "Klimafreundlicher Neubau Wohngebäude – Kommunen (498)" in der aktuell gültigen Fassung bekannt ist.

- Mir/Uns ist bekannt, dass die mit * gekennzeichneten Angaben subventionserheblich im Sinne von § 264 des Strafgesetzbuches in Verbindung mit § 2 des Subventionsgesetzes sind (subventionserhebliche Tatsachen). Die vorsätzliche oder leichtfertige falsche Angabe oder unterlassene Mitteilung von subventionserheblichen Tatsachen ist nach den vorgenannten Vorschriften strafbar. Ich/Wir nehme/nehmen zudem zur Kenntnis, dass im Rahmen des Antragsprozesses noch weitere Daten zum Vorhaben, die subventionserhebliche Tatsachen darstellen, erforderlich sind und dass mich/uns ggf. ein Finanzierungspartner hierüber informieren wird.

Ich/Wir erkläre/erklären mich/uns damit einverstanden, dass

- sämtliche mit dem Antrag oder im weiteren Verfahren eingereichte Daten, Unterlagen und Nachweise zu meinem/unserem Förderfall durch die KfW und/oder von dieser beauftragte Stellen zu Zwecken der Umsetzung des öffentlichen Förderauftrags/-programms verarbeitet werden und diese Daten und Unterlagen auch dem Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) nach Maßgabe der einschlägigen datenschutzrechtlichen Vorschriften und soweit zur Programmdurchführung erforderlich zur Verfügung stehen.

- eingereichte Daten, Unterlagen und Nachweise von der KfW, dem BMWSB oder von diesen beauftragte Stellen im Rahmen des öffentlichen Förderauftrags auch für Zwecke der Statistik, der Evaluation, der wissenschaftlichen Begleitforschung, der Erfolgskontrolle im Sinne der Nummer 11a VV zu Paragraph 44 BHO und der Wirkungsmessung (das heißt der Durchführung förderspezifischer Analysen zur Effizienz des Mitteleinsatzes und zur Erreichung von Förderzielen) verwendet und ausgewertet sowie in anonymisierter Form für Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit, der parlamentarischen Berichterstattung und des wissenschaftlichen Erkenntnisgewinns weiterverwendet werden können.

- zu den unter dem vorgenannten Spiegelstrich genannten Zwecken in angemessenem Umfang und soweit zweckentsprechend erforderlich auch weitere auswertungsrelevante, auch personenbezogene, Daten – unabhängig einer unmittelbaren Förderrelevanz, aber im Zusammenhang mit der Förderung stehend (wie beispielsweise die eingesparte Primärenergie oder eingesparte THG-Emissionen aus Energieeffizienz) – bei mir/uns innerhalb von maximal zehn Jahren nach Fertigstellung der geförderten Maßnahme angefragt werden dürfen und diese von mir/uns dem BMWSB, der KfW oder den damit beauftragten Stellen, auf entsprechende Anfrage, zeitnah zur Verfügung zu stellen sind.

- die KfW berechtigt ist, sämtliche Unterlagen für die Planung und Durchführung des geförderten Vorhabens zu Prüfungszwecken anzufordern.

- der KfW oder anderen Beauftragten des Bundes innerhalb der Mindestnutzungsdauer von zehn Jahren der geförderten Maßnahme auf Anforderung ein Betretungsrecht für eine Vor-Ort-Kontrolle des geförderten Gebäudes gewährt wird beziehungsweise zur Qualitätssicherung die geförderten Maßnahmen im Rahmen einer Unterlagen- beziehungsweise Vor-Ort-Kontrolle auf Grundlage eines qualifizierten Stichprobenkonzepts überprüft werden dürfen.

- die KfW oder der Bund für die Unterlagenanforderung, die Prüfung der Unterlagen und Durchführung der Vor-Ort-Kontrolle Dritte beauftragen darf und diesen alle erforderlichen Daten zum Zwecke dieser Prüfungen übermitteln kann. Im Falle der Beauftragung Dritter werden diese zur Wahrung des Datenschutzes und des Bankgeheimnisses verpflichtet.

*: Diese Angaben sind Pflichtangaben. -: Es wurde keine Angabe gemacht

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude (296) (498)
BzA-ID: 801367739934252

- die von mir/uns beauftragte Expertin oder der von mir/uns beauftragte Experte für Energieeffizienz auf Anforderung alle im Zusammenhang mit der Prüfung relevanten Informationen und Unterlagen der KfW zur Verfügung stellt und zu diesem Zweck eine direkte Kommunikation zwischen der Expertin oder dem Experten für Energieeffizienz und der KfW beziehungsweise von ihr/ dem Bund beauftragten Dritten erfolgen kann.

- ich/wir auf Nachfrage, insbesondere im Rahmen einer Evaluation unter Beachtung datenschutzrechtlicher Regelungen, innerhalb der Mindestnutzungsdauer von zehn Jahren der geförderten Maßnahme weitergehende Auskünfte gebe/geben und die Bereitschaft zur freiwilligen Nennung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit erfragt werden darf.

- die KfW alle vorhabenbezogenen Daten auch für eine Prüfung zur Qualitätssicherung der registrierten Expertin oder des registrierten Experten für Energieeffizienz an die Koordinierungsstelle der Expertenliste für Förderprogramme des Bundes weitergeben darf.

Soweit in den vorgenannten Fällen personenbezogene Daten verarbeitet werden, wird für die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sowie die weiteren datenschutzrechtlichen Anforderungen auf die produktspezifischen Datenschutzhinweise sowie die Datenschutzgrundsätze der KfW hingewiesen (Abschnitt "Datenschutzerklärung").

Erklärung bei Ersterwerb eines Gebäudes

Ich/Wir bestätige/n, dass keine gleichzeitige Inanspruchnahme einer Förderung aus diesem Produkt und einer Förderung nach der Kälte-Klima-Richtlinie der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI), dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG), dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und der Bundesförderung für effiziente Wärmenetze (BEW) für dieselben förderfähigen Kosten erfolgt.

Ich/Wir bestätige/n, dass für das zu erwerbende Gebäude beziehungsweise die zu erwerbende Wohneinheit keine Förderung in den von der KfW durchgeführten Förderprodukten "Bundesförderung für effiziente Gebäude Wohngebäude (261/461)", "Bundesförderung für effiziente Gebäude Kommunen (264/464)", "Bundesförderung Wohneigentum für Familien (300/308)", "Bundesförderung Klimafreundlicher Neubau – Wohngebäude (298/299)", "Bundesförderung Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment – Wohngebäude (296)" oder "Bundesförderung Klimafreundlicher Neubau Wohngebäude – Kommunen (498)" gewährt wurde.

Rechtliche Hinweise

Die eingegebenen Daten wurden hinsichtlich der energetischen Anforderungen, die dem Förderprodukt 'Klimafreundlicher Neubau' (KFN) zugrunde liegen, erfolgreich geprüft und plausibilisiert. Mit diesem Ergebnis kommt kein Vertrag zwischen der KfW und der Antragstellerin oder dem Antragsteller zustande. Es ist damit insbesondere keine Entscheidung über eine Kreditfinanzierung eines Finanzierungsinstitutes oder der KfW verbunden. Im Falle einer Kreditzusage ist die KfW zu weiteren Prüfungen des geförderten Effizienzgebäude-Standards berechtigt.

Sollten die Prüfungen ergeben, dass die produktgemäßen Anforderungen nicht erfüllt sind, hat die KfW das Recht, die Kreditzusage ganz oder teilweise zu kündigen. Für die Nutzung dieser Online-Anwendung wurde eine Prüfsystematik ausschließlich für die Prüfung der energetischen Anforderungen in der Zuschuss- bzw. Kreditvariante des 'KFN' entwickelt (Prüftool). Die Nutzung des Prüftools über die 'Bestätigung zum Antrag' und die Verwendung der Prüfungsergebnisse durch die ausgedruckte 'Bestätigung zum Antrag' ist ausschließlich zur Vorlage bei der KfW für eine Antragstellung in einer Zuschussvariante des 'KFN' oder bei Finanzierungsinstituten und der KfW für eine Antragstellung in einer Kreditvariante des 'KFN' zugelassen.

Datenschutzerklärung

Wohnwirtschaftliche Bestätigung zum Antrag



Bank aus Verantwortung

Förderprodukt: Klimafreundlicher Neubau im Niedrigpreissegment - Wohngebäude (296) (498)

BzA-ID: 801367739934252

Ich bestätige, dass ich durch meine Expertin oder meinen Experten für Energieeffizienz über die Erstellung der vorliegenden 'Bestätigung zum Antrag' und die Übermittlung von Vorhabens- und gegebenenfalls personenbezogenen Daten an die KfW aufgeklärt wurde. Ich nehme zur Kenntnis, dass soweit personenbezogene Daten durch die KfW, insbesondere zu meiner Person, verarbeitet werden, für die Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sowie die weiteren datenschutzrechtlichen Informationen auf die produktspezifischen Datenschutzhinweise und Informationen zum Widerspruchsrecht im Inländischen Fördergeschäft (abrufbar unter www.kfw.de/datenschutzhinweise) sowie auf die Datenschutzgrundsätze der KfW (abrufbar unter www.kfw.de/datenschutz) in ihrer jeweils gültigen Fassung hingewiesen wird.

Ort, Datum*

Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

*: Diese Angaben sind Pflichtangaben. -: Es wurde keine Angabe gemacht